



KÖSTER BD 50

Technisches Merkblatt B 290 010

Stand: 20.11.2024

- Prüfbericht 857/18/SG vom "Institute of Ceramics and Building Materials" Krakau, Polen, nach DIN EN 14891:2012 als Bestandteil im KÖSTER BD-System

Lösungsmittelfreie, elastische Abdichtung für Feucht- und Nassräume unter Fliesen

	<p>KÖSTER BAUCHEMIE AG Dieselstraße 1-10, 26607 Aurich 18 B 290 EN 14891:2012 DM Flüssig zu verarbeitendes wasserundurchlässiges Produkt im Verbund mit keramischen Fliesen- und Plattenbelägen</p>
Anfangshaftzugfestigkeit	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Wasser	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost/Tauwechselbeanspruchung	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser	≥ 0,5 N/mm ²
Rissüberbrückung unter Standardbedingungen	≥ 0,75 mm
Wasserundurchlässigkeit	Keine Wasserdurchdringung

Reißdehnung (bei +23 °C)	ca. 150 %
Untergrundtemperatur	mind. +10 °C
Verarbeitungstemperatur	+5 bis +35 °C
Luftfeuchtigkeit	max. 85 %

Einsatzgebiete

Naht- und fugenlose Abdichtung auf Wand- und Bodenflächen unter Fliesen und Belägen in Feucht- und Nassräumen, z. B. in Duschen, Badezimmern, Autowaschanlagen usw. KÖSTER BD 50 wird im KÖSTER BD-System nach DIN EN 14891 und in Anlehnung an die DIN 18534 als flüssig zu verarbeitende Abdichtungsschicht unter Fliesen eingesetzt.

Untergrund

Der Untergrund muss trocken und sauber, öl- und fettfrei, griffig und tragfähig sowie formstabil, fest und eben sein. Kleberreste, Farbe oder andere haftungsmindernde Rückstände sind vollständig zu entfernen. Rückseitige oder aufsteigende Feuchtigkeit ist auszuschließen. Als Voranstrich ist KÖSTER BD 50 Voranstrich zu verwenden.

Geeignete Untergründe sind mineralische Putze, Mauerwerk, Porenbeton, Spanplatten, Gips, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Zement-, Anhydrid- und Magnesiaestriche sowie alte keramische Beläge. Es wird empfohlen nicht saugfähige Untergründe (z. B. glasierte Fliesen) vor dem Auftrag des Primers mit einem geeigneten Verfahren aufzurauen.

Fehlstellen bis 5 mm sind vorab mit KÖSTER BD 50 zu verfüllen, Fehlstellen über 5 mm werden vorab oberflächenbündig mit KÖSTER Sperrmörtel WU egalisiert. Risse über 0,5 mm sind mit einer Lage KÖSTER BD 50 einzustreichen in die dann das KÖSTER Superfleece als Verstärkungslage eingelegt wird. Anschließend ist eine weitere Lage KÖSTER BD 50 aufzutragen.

Untergründe sind vorab mit ca. 50 - 150 g/m² (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes) KÖSTER BD Voranstrich zu grundieren. Nach dem Auftrag der Grundierung ist ca. 1 - 2 Stunden bis zur Überarbeitung mit KÖSTER BD 50 zu warten.

Verarbeitung

An Detailpunkten können alternativ zum KÖSTER Superfleece auch die vorgefertigten KÖSTER BD Innen- und Außenecken, sowie die KÖSTER BD Wand- und Bodenmanschetten und das KÖSTER BD Flexband K 120 eingesetzt werden. Diese werden ebenfalls zwischen zwei Lagen KÖSTER BD 50 eingebettet.

In rissgefährdeten Bereichen oder zur vollflächigen Verstärkung der Abdichtungslage auf der Oberseite der ersten Abdichtungslage kann das KÖSTER Flexgewebe eingearbeitet werden. Danach erfolgt der zweite Anstrich. Je Anstrich werden 0,4 - 0,6 kg/m² benötigt.

Ca. 20 Stunden nach dem zweiten Anstrich kann mit der Verlegung von z. B. keramischen Belägen begonnen werden. Als Kleber wird der KÖSTER BD Flexkleber verwendet.

Bei der Verwendung nach DIN 18 534 ist die zweite Abdichtungslage mit KÖSTER BD 50 Contrast einzufärben um die Zweifarbigkeit der Abdichtung zu gewährleisten. Die zweite Lage wird dann dunkelgrau.

Eigenschaften

Gebrauchsfertiges, lösungsmittelfreies, streichfähiges Abdichtungsmaterial zur Flächenabdichtung unter Fliesen und Belägen in Nass- und Feuchträumen. Härtet zu einer hochflexiblen, wasserdichten Kunststoffolie aus. Hochelastisch und rissüberbrückend. Auf die Abdichtung können handelsübliche lösungsmittelfreie Fliesenkleber aufgebracht werden. Die Fliesen können im Dick- oder im Dünnbettverfahren verlegt werden.

Technische Daten

Viskosität	pastös
Dichte	ca. 1,5 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur	über +5 °C
Farbe	hellgrau
Anzahl der Lagen	mind. 2
Mindestrockenschichtdicke	0,5 mm (1,2 kg/m ²)
Ablüfzeit 1. Anstrich	ca. 3 Std.
Nassschichtdicke 1. und 2. Anstrich	0,8 mm (1,2 kg/m ²)
Trocknungszeit 2. Anstrich (vor Fliesenbelegung)	ca. 20 Std.
Festkörperanteil	über 72 %
pH-Wert	ca. 9
Rissüberbrückung (EN 14891)	≥ 0,75 mm
Haftung nach Frost-Tau Zyklen (EN 14891)	≥ 0,5 N/mm ²
Haftung nach Wasserzutritt (EN 14891)	≥ 0,5 N/mm ²
Haftung nach Kalkwasserkontakt (EN 14891)	≥ 0,5 N/mm ²
Wasserdichtheit bei 150 kPa (EN 14891)	keine Durchdringung
WDD	ca. 7,6 g/(m ² .d)
Reißkraft	ca. 2,1 N/mm ²
Bruchkraft	ca. 1,0 N/mm ²

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

Pro Kilo KÖSTER BD 50 werden 10 g KÖSTER BD 50 Contrast zur Einfärbung benötigt. Das Kontrastmittel kann auch in höherer Konzentration oder in reiner Form als Abdichtung wie KÖSTER BD 50 eingesetzt werden.

Im Rahmen des KÖSTER BD 50 Systems werden Detailpunkte wie Ecken, Wand-Wand und Wand-Boden-Verbindungen, Rohrdurchführungen und Abläufe etc. mit dem KÖSTER Superfleece in die erste frische Lage des KÖSTER BD 50 eingebettet und mit einer frischen Lage KÖSTER BD 50 überarbeitet. Das KÖSTER Superfleece ist eine 10 cm breite, saugfähig und flexible Verstärkungslage. Detailpunkte sind nach der Grundierung und vor der eigentlichen Flächenabdichtung abzudichten.

KÖSTER BD 50 vor der Verarbeitung kurz aufrühren. Die Verarbeitung erfolgt mittels Quast, Lammfellrolle oder Deckenbürste.

Verbrauch

ca. 0,8 - 1,2 kg/m²

Pro Lage 0,4 - 0,6 kg/m². (0,8 - 1,2 kg/m² Gesamtmenge).

Beim Auftrag mit einer Rolle können mehrere Lagen erforderlich sein.

Reinigung der Geräte

Werkzeuge und Rührwerke können unmittelbar nach dem Gebrauch mit Wasser gereinigt werden. Angetrocknetes Material muss mechanisch gereinigt werden.

Gebinde/Lieferform

B 290 010

10 kg Eimer

Lagerung

Das Material ist kühl aber frostfrei zu lagern. In originalverschlossenen Gebinden mindestens 12 Monate haltbar.

Zugehörige Produkte

KÖSTER BD 50 Voranstrich	Art.-Nr. B 190 005
KÖSTER BD 50 Contrast	Art.-Nr. B 490 500
KÖSTER BD Flexkleber	Art.-Nr. B 540 025
KÖSTER BD Flex-Band K 120	Art.-Nr. B 931
KÖSTER BD Innenecke	Art.-Nr. B 932 001
KÖSTER BD Außenecke	Art.-Nr. B 933 001
KÖSTER BD Wandmanschette	Art.-Nr. B 934 001
KÖSTER BD Bodenmanschette	Art.-Nr. B 935 001
KÖSTER Superfleece	Art.-Nr. W 412
KÖSTER Flexgewebe	Art.-Nr. W 450 100
KÖSTER Sperrmörtel WU	Art.-Nr. W 534 025

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.